

# Wilddogs können großen Schritt machen

## Mit einem Sieg gegen Holzgerlingen stünde die Tür zu den Aufstiegsspielen weit offen

**Pforzheim (rn).** Die American Footballer der Pforzheim Wilddogs können einen großen Schritt in Richtung Regionalliga-Meisterschaft und Aufstiegsspiele machen – mit einem Sieg am Sonntag (15 Uhr) gegen die Holzgerlinger Twister im heimischen Holzhof.

Die Wilddogs thronen ungeschlagen auf Tabellenplatz eins mit 14:0 Punkten. Verfolger Weinheim hat bereits drei Verlustpunkte, KIT Karlsruhe sogar vier. Und das Spiel gegen Holzgerlingen ist für die Wilddogs bereits das drittletzte in der Liga-Saison. Die Twister hingegen befinden sich im Abstiegskampf. „Eine solche Begegnung ist immer gefährlich. Als Führender besteht die Ge-

fahr, das Spiel zu leicht zu nehmen. In Heilbronn hat uns das die erste Hälfte gekostet“, warnt Head-Coach Kevin

Murphy und hofft, dass dieser Dämpfer die Mannschaft noch rechtzeitig zum Saisonfinale wachgerüttelt hat.

Zumal die Wilddogs geschwächt in die Partie gehen. Top-Scorer William Lopez fällt wegen eines Patellasehnen-Abrisses für die restliche Saison aus (der Kurier berichtete). Zudem ist Bryant Wade gesperrt. „Wir haben über die Saison immer

wieder unsere neuen Spieler auf das Feld geschickt, sobald wir einen kleinen Vorsprung hatten. Daher ist der Kader über die Saison immer mehr in die Breite gewachsen. Wir sind gewappnet“, sagt Defense-Captain Michael Lang.

Begleitet werden die Wilddogs von der Tanzgruppe LaBoom aus Ispringen und der Guggemusik-Gruppe BÜ-Hoi Cravallos. Die ganz großen Football-Fans können die kleinsten bereits am Samstag (ab 16 Uhr) bei den Playoffs im Falg-Football im Holzhof-Stadion anfeuern. Die Wilddogs U 19 empfängt im Vorfeld am Sonntag (12 Uhr) die Backnang Wolverines, das Rahmenprogramm startet um 14 Uhr.



*DIE MEISTERSCHAFT im Visier haben die Pforzheim Wilddogs gegen Holzgerlingen.*

*Foto: Gienger*